

Wohler Kinderhort wird Zwergenland

Dienstag, 04. Sep. 2012



34 Zwerge fühlen sich bei ihrem Aufenthalt im Kinderhort Peter Dreyfuss pudelwohl. Jetzt erhalten die Kinder Unterstützung durch viele Holzzwerge zweier Künstler. Am Tag der offenen Tür vom Samstag haben die Zwerge ihren grossen Auftritt.

«Wer kommt denn schon an einem Tag der offenen Tür in einen Kinderhort? Vermutlich nur diejenigen, die ihn eh schon kennen», erzählt Beat Koch, der Präsident der Betriebskommission. Darum habe man sich auf die Suche nach einer zusätzlichen Attraktion gemacht. In den beiden Bildhauern Rafael Häfliger und Alex Schaufelbühl fanden sie dann die idealen Ideenlieferanten.

Die beiden haben aus früher in der Reuss verwendeten Rammpfählen wunderbare Zwerge geschaffen. Ganz unterschiedliche, fantasievolle Charakterköpfe sind so entstanden. Die Kinder im Hort haben sie jedenfalls sofort ins Herz geschlossen. Die Zwerge, die rund um den Hort platziert werden, konnten gesponsert werden. «Die Aktion kam sehr gut an, wir haben viele Sponsoren gefunden», freut sich Koch.

Heimnehmen geht nicht

Ab Samstag sind die Zwerge erstmals auf dem Gelände des Horts zu sehen. Die Sponsoren dürfen dem Taufakt beiwohnen und den Namen «ihres» Zwerges aussuchen. Heimnehmen dürfen sie ihn dann nicht – die Skulpturen werden weiterhin die Hortkinder erfreuen. Für wie lange, das ist ungewiss. «Irgendwann wird das Wetter ihnen wohl einmal den Garaus machen», so Koch.

Viel Geld investiert in einen noch schöneren Hort

Die Ausstellung und der Tag der offenen Tür vom Samstag sind ein wunderbarer Abschluss der Renovationsarbeiten. Während gut neun Monaten wurde im und um den Hort viel geleistet. Neue Fenster, neue Böden und eine bessere Isolierung erhöhen den Komfort drinnen, und aussen wurde der ganze Garten auf Vordermann gebracht. «Viele Handwerker haben uns unterstützt, indem sie einen Teil ihrer Arbeit gleich selber gesponsert haben», freut sich Koch. Denn auf private Zuwendungen ist der 1974 eröffnete Kinderhort angewiesen. Allein die abgeschlossenen Renovationsarbeiten kosteten ungefähr 360 000 Franken.

Angebot ist gefragt

Am Tag der offenen Tür präsentiert sich der Hort in einem tollem Zustand. «Im Vergleich zu anderen Einrichtungen verfügen wir über grosse, helle Räume und einen schönen Garten», erklärt Leiterin Brigitte Sax stolz. Die private Einrichtung übernimmt eine wichtige Funktion in Wohlen, kann die Gemeinde doch im eigenen «Chinderhus» nicht genügend Betreuungsplätze anbieten. 34 Kinder besuchen derzeit den Kinderhort Peter Dreyfuss, Tendenz steigend. «Wir mussten gar wieder eine Warteliste einführen», berichtet Leiterin Sax.

Am Samstag soll nun aber von 10 bis 16 Uhr vor allem gefeiert werden. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag der Kiwanis-Club Lindenberg mit einem feinen Risotto. Allein die Zwerge von Häfliger und Schaufelbühl sind einen Besuch wert. Insofern haben die Betriebsleitung und das Team ihr Ziel erreicht. Und gleichzeitig den Kindern ein Geschenk gemacht.